



Shannon Register.

Erster und unerrettet praktischer Apparat die Correspondenz zu ordnen und überichtlich aufzubewahren.

Aug. Zeiss & Co., Hoflieferant Sr. Majestät des Königs von Preußen u. Ihrer Hoheit der Herzogin in Ansbach-Bayreuth.

Die Malz-Extract-Präparate Malz-Extract und Caramellen

von L. H. Pietsch & Co., in Breslau. Engros à Flasche Mark 1, 1,75 und 2,50.

Dank schreiben. Der Verlust des Halsbells meiner Frau ist nach Verbrauch von 3 Flaschen Malz-Extract (Schutzmarke) „Institute“ von L. H. Pietsch & Co. in Breslau ein für allemal gestillt.

Rohtabak-Versand

Carl Sonntag, Leipzig, Königr. 16, früher Hofstraße 3, großes Lager aller Sorten in- u. ausländischer Blättertabake zur Cigaretfabrikation.

Schaumwein-Deilerie

Gebr. Feist & Söhne, Frankfurt a. M., gegründet 1823, Rheinsekt, Rheinhessen, Rheingold (Cabinetweine).

486.000 Mark Bankgelder zu 3 1/2-4 1/2 % in größeren Abtheilungen, bis zu 1/2 der Werthe, sowie 3 x 30.000, 4 x 25.000, 5 x 20.000, 6 x 15.000, 7 x 10.000, 8 x 5.000, 9 x 2.500.

Otto Will, Optiken, Commissions- und Agenturen-Bureau in Halle a. S., Brüderstrasse Nr. 12.

14.800 Mark zur I. Stelle gegen 4 1/2 % Zinsen auf ein schönes Grundgrundstück mit 2 bis 3 Morgen angrenzenden Garten unentgeltlich 1/2 der Versteigerungspreise per 1. Januar oder 1. April 1888 von einem würdigen Einsatzer (Kaufmann) gesucht.

Für Haarleidende. Das Anstellen der Haare wird in wenigen Tagen befristet in das Wachstum derselben in ganz kurzer Zeit befristet.

Dentin-Kitt, eine neue aus hervorragender Bedeutung, schließt hohle Zähne nicht nur gegen jeden Zahnwurm, sondern befristet diesen auch sofort und dauernd. Niederlage bei M. Waltsgott.

Zwiebelbonbons M. Waltsgott, Altb. Schillerstr. 17, Gr. Steinstr. 6, C. Wolff, Schmeerstr. 24, J. Schick, Rammlerstr. 15, J. Schick, Pflanzstr. 15, J. Schick, Pflanzstr. 15, J. Schick, Pflanzstr. 15.

Zuckerwaren- und Honigkuchenfabrik Albert Hampe, St. Wallstr.



(Samarthoden). Gründe noch um 2 Dozen Geres Rubers, halbes bis fast gegen meinen lästigen Kopfschmerz, Bluthinderniß nach dem Kopfe und veraltete Samarthoden vorzüglich bewährt.

Nerven-Kraft-Elizir Professor Dr. Lieber's. Zur dauernden Stellung der hartnäckigsten Nervenleiden, besonders Bleichsucht, Angstschüden, Kopfschmerzen, Migräne, Herz-Klopfen, Magenleiden etc.

Echt chinel. Haarfarbe à Flasche 1,25 & 2,50 & 4,00.

Gutsharungsmittel von Bergmann & Co. entfernt hartlos alle lästigen Haare.

Altenhilfe gegen Sommerprossen, Verleibschmerzen etc. Dr. Extrakt, entfernt sofort Verleibschmerzen bei Damen etc.

Chines. Saarfärbemittel, zum schmelzen des Haare, in blond, braun und schwarz.

Caes. Atherine, befristet das Ausfallen der Haare, bereitet den Kopf von den lästigen Schuppen und ersetzt einen starken, kräftigen Haarwuchs.

Rose & Co., Berlin 80. In Halle nur allein echt zu haben bei Oscar Ballin, Leipzigerstr. 95.

Diamantkitt füllt durchlöcher, Glas, Porzellan, Marmor, Zerpentin, Admet, Messing etc. zu.

Gegen alle rheumatischen Schmerzen ist der berühmte Ringelherz Universal-Balsam die beste, sicherste u. billigste Einreibung.

Aufshalen-Extract fähig von G. B. Wunderlich, empfiehlt sich als ganz unerschöpflich, um grauen, rothen und blonden Haaren ein dunkles Aussehen zu geben.

Brüder Hampe, St. Wallstr. 17, Gr. Steinstr. 6, C. Wolff, Schmeerstr. 24, J. Schick, Rammlerstr. 15, J. Schick, Pflanzstr. 15, J. Schick, Pflanzstr. 15.

Otto Werner & Co., Butter und Eier en gros, Commission. - Export, Gr. Ulrichstraße 24.

Braunschweiger Gerbelatz, 120-160 Pf.; Leberwurst, 100; Mettwurst, 110; Sülzwurst, 100; Rindwurst, 110; Schweinewurst, 100; Anchowitz, 70; Rauchenden, 100; ff. Pilsbier, 140.

Frankfurter Kalbfleischwurst, 110 Pf.; Zungenwurst, 120; Schwartzenagen, 120; Hausmacher Leberwurst, à Pfd. 80 Pf.

Frankfurter Bratwürste, en gros & en detail, mit Vorzugspreisen für Restaurateure, à Paar 30, 40, 50 Pf.

Butter, Special-Marke: Dominant-Butter, à Pfd. 130 Pf. Es ist ein gelungener, außer unvölligen bisweilen (Producenten) noch mit der abholten besten Central-Butter-Fabrikation.

Käse, Schweizer, 70, 80, 100, 120 Pf.; Holländer, 80, 100 Pf.; Eidamer, 80, 100 Pf.

Gänsebrust-Roulade, à 2 Marf.; Gänsewurst, à 2 Marf.

Kasseler Rippelsteck, Frankfurter Würstchen, empfiehlt W. Nietsch, Königl. Hoflieferant, Leipzigerstraße 76.

Butter-Abichlag! Natur-Butter! in Schmalzbuttern ungel., p. 3/4 118 & la. Schmalzbuttern fertige, p. 3/4 115 & la.

Brüder Hampe, St. Wallstr. 17, Gr. Steinstr. 6, C. Wolff, Schmeerstr. 24, J. Schick, Rammlerstr. 15, J. Schick, Pflanzstr. 15, J. Schick, Pflanzstr. 15.

Därme, Prima Majoran, Prima Conservebrot, Frische Schweineleber, empfiehlt Johannes Bernhardt, Gerbergasse 7.

Zur Einrichtung und Revue von Büchern, Inventuren und Geschäftsabschlüssen empfiehlt sich A. Peckmann, ger. vereid. Bücherrevisor, Wuchererstrasse 43, part.

G. L. DAUBE & Co. CENTRAL-ANNONCEN-EXPOSITION der deutschen u. ausländ. Zeitungen der deutschen u. ausländ. Zeitungen der deutschen u. ausländ. Zeitungen.

Was soll man schenken? Ein 1/2 Pfd. Postkirschen Malaga (Ameria) Tafel-Weintrauben, grosse süsse Trauben (3-4 Wochen haltbar) versendet für 4 Mt. zollfrei und franko Joh. Schlüter, Hamburg, Oberaltenallee 75.

Zu Weihnachtsgeschenken vorzüglich passend: der wirklich echte westfälische Sübder Marzipan in allen Größen und Preislagen.

Honigkuchen hochfein aus eigener Bäckerei, Confect zum Christbaum von hochfeinsten bis zum ordinärsten, bei größerer Entnahme höchst billig.

Winterkarte Tafeläpfel. Edelborsdorfer 25 Mt., Goldreineite, grane franz. Reineite 30 Mt., rother u. weisser Seftiner, Hochstamm, Hunderäpfel u. and. hiesige Sorten, 15 Mt., Frucht- u. Weinbroschäpfel 10 Mt., per 50 Stk. gegen Nachnahme, Emballage billigt.

Emser Pastillen in plombrirten Schachteln. Emser Catarrh-Pasten in runden Blechdosen mit unserer Firma werden aus den echten Salzen unserer Quellen dargestellt und sind ein bewährtes Mittel gegen Husten, Heiserkeit, Verschleimung, Magenschwäche und Verdauungsstörung.

Münchener Augustinerbräu liefert frei Haus 15 Pfaffen à 1/2 Liter für 3 & 4 Beistellungen werden in meiner Schillerstr. 11, Hauptstr. 10 und am Büffet des Augustiner Ausschanks entgegen genommen.

Garantirt reines Roggenbrot!!! nur doppelte Menge, kann vorzüglich in Gebäck, empfiehlt L. u. in Sorte zu befristet billigen Preisen die Bäckerei Steinweg 40.

Rheinwein, fein, traftig, von 25 Stk. an per Nachnahme direct von Fritz Dittler, Weinbergel, Kreuzung.

Gesundheits-Kräuter-Honig

C. Lück, Colberg.

Haupt-Depots und Niederlagen:

M. Waltsgott in Halle a. S., Große Ulrichstraße Nr. 29. (en gros.)

Moritz Roeder in Zörgau, Rud. Falke in Gifenburg.
L. Jost in Züben, Apotheker L. Hofmann in Sedwitz.
J. G. Kaiser in Herzberg a. d. Elster.

E. Krebs in Jessen.
Apotheker H. Biersch in Meuselwitz.
Apotheker H. Mertzhaus in Götzwitz (Zahnen-Altendorf).

Dieser Kräuter-Honig ist von mir bereits im Jahre 1866 an ein hohes Medicinicum der geistlichen, Universitäts- und Medicinal-Angelegenheiten zur Prüfung eingesandt, von demselben als ein Gesundheitsmittel erklärt und auch der Verkauf desselben genehmigt. Ebenso ist derselbe von ärztlichen Autoritäten als das vorzüglichste der Gesundheitsmittel anerkannt worden.
Das Rezept hierzu ist mir vor ca. 40 Jahren durch Erfahrung angefallen und ist dieser Gesundheits-Kräuter-Honig schon seit ungefähr über 300 Jahren in Tausenden von Krankheitsfällen mit den glänzendsten Erfolgen gebraucht worden. Derselbe ist daher keineswegs mit den in neuerer Zeit täglich angepriesenen Heilmitteln zu vergleichen, die meistens nur das Pabstium täuschen.
Den sichersten Beweis, daß dieser Kräuter-Honig das vorzüglichste Mittel der Erhaltung einer längeren Lebenszeit, bei heftigen Wüthungen ist, kann ich selbst durch eigene Erfahrung antreten. Seit meinem 20. Jahre litt ich schon an intercurrenten Brustschmerzen, wodurch der meinige Augen- und Gesichtssinn nicht verändert worden ist und ich bis heute 1. 3. laut amtlichem Attest (ausgegeben Trevius a. N. den 23. Juni 1884, vom Stadtphysikus Dr. J. Schütz) von Malaria frei bin. Durch den Gebrauch meines Kräuter-Honigs und -Bee ist die Welt für mich soweit hergestellt, daß ich mich noch in meinem 75. Jahre gesund fühle und noch lange zu leben gedenke. Ich kann auf Grund dessen diesen Kräuter-Honig wie -Bee speziell jedem Brust- und Lungenleidenden zum Gebrauch mit vollem Vertrauen empfehlen.
Nachstehende würdige Abschrift des Originals, welches bei mir einzusehen ist, beweist, daß derselbe schon vor 350 Jahren von hohen und höchsten Herrschaften gebraucht und auch die größte Anerkennung da gefunden hat, wo alle anderen Mittel nicht mehr wirken.

Erzählung des Unterzeichnerten, welcher dieses Mittel der Nachwelt zum Gebrauch überlassen hat.

Bei einem Durchzuge mit einem großen Heere, welches Kaiser Karl V. auf Empfehlung dessen Herrn Geheimen mir anvertraut hatte, um es in die Besetzung (Tunis) zu führen, wurde ich bei einem Bauer einquartirt, der mir sehr alt zu sein schien. Er war wirklich 130 Jahre alt, ich nicht nur von alten Zeiten erfuhr, sondern auch durch eine Durchsicht seines Rathschreibens mit Gewisheit überzengt wurde. Dieser gute Alte war gleichwohl so gesund und munter als ein Jüngling. Dies bewog mich, mich nach seiner Lebensart zu erkundigen. Aus Erkenntlichkeit für die Ehre, die ihm durch meine Einquartierung widerfuhr, wollte er mir solche gern offenbaren. Er versicherte mich, daß er in dem Zustande, in dem ich ihn sehe, sich allein durch den Gebrauch des nachbeschriebenen Kräuter-Honigs erhalten habe, obgleich er, wie sein Stand es mit sich bringt, immer hart und rauh gelebt, so er gesund mir, daß er bis in sein 55. Jahre ein lustiger Biber gewesen, so zu als seine drei Söhne, welche er mir gezeigt hat, und die nicht viel jünger waren als er, auch sehr toll gelebt hätten, und doch seit 50 Jahren als sie sich dieses Kräuter-Honigs bedienen, vollkommen gesund sind. Die Erfahrung, welche ich schon in demselben Augenblicke gemacht habe, hält mich von der Unsicherheit und ungewissten Ungewissheit dieses Mittels ab. Auf mein Ansuchen ist durch solches Schicksal der Graf von Brandenburg von einer tödtlichen Krankheit, der Krankheit von Bayern, von dem ersten in der Folge Tod vorbergehend worden, hergestellt, die vom Schicksal seit 3 Jahren geliebte Markgräfin von Brandenburg, die Herzogin von Ansbach und zu viele andere gesund geworden, daß deren Anzahl Ertrauen erregt mich. Demnach rathe ich Ihnen, meine Herren, die schon so viele Jahre heiliger sind, sich allein dieses Kräuter-Honigs zu bedienen, indem ich versichere, daß, wenn es zu ein menschliches Mittel geben kann, dieses Ihre Gesundheit unerschütterlich bewahren wird. Wisser hatte ich diese Kräfte geheim gehalten, weil ich die Freude genießen wollte, darum von Jedermann aufgeschützt zu werden; bei meinem 70jährigen Alter aber ist es Zeit, aller Rathgebende zu entsagen und meinen Schatz bekannt zu machen.

Gebrauch des Kräuter-Honigs.

Bei jedesmaligem Gebrauch des Honigs muß die Flasche umschüttelt. Man muß alle Morgen nüchtern einen guten Schloß voll einnehmen und 1 bis 2 Stunden nicht darauf essen und trinken, um diesem Zeit zum Verdauen zu lassen, damit dieser das Gekochte verdünnt, sich mit ihm in allen Theilen des Körpers ausbreitet und reinigt. Man muß sich dessen längere Zeit bedienen, nachdem die Verstopfung und Krauthit veraltet sind, denn es wäre zu ungesund, ich will nicht sagen zu ungesund, um von inneren Hebeln, welche mehrere Jahre zu ihrer Entziehung gebraucht haben, in kurzer Zeit befreit sein zu wollen. Wenn man genesen ist, so ist es doch nicht, daß man das Mittel dann und wann nehme, um die Gesundheit zu stärken und einem Rückfall vorzubeugen.

Wirkung des Kräuter-Honigs.

Dieser so rühmlichst anerkannte, namentlich Schwachen, Siechen, Vetskrägerigen nicht genug anzuwendende Kräuter-Honig stärkt den Magen, zerteilt die Verstopfung der Leber und der Milz, derselbe ist ein unschätzbare heilendes Mittel gegen Lungenleiden, weil damit das daran Verordnete geheilt und das übrige Gekochte, wäre es auch nur ein kleines Stück, erhalten wird. Die Engbrünstigkeit heilt es offenbar, stärkt die Nerven, zertheilt mit der Zeit Verhärtungen, Dillen u. l. w., wirkt stark auf die Nieren, reinigt die Harnwege, hält den Leib offen, überhaut alle inneren Krankheiten, die meisten haben dabei die Wirkung, denn er löst jene höchsten Säure in den Zellen, sondern treibt alles Gekochte unter sich. Derselbe stärkt den Appetit zum Essen und bewirkt guten Schlaf, mit einem Worte, man kann dieses Kräuter-Honigs niemals ein anderes Mittel nötig zu haben, so lange überhaupt Welt das Leben tritet.

Preis: 1/4 Flasche 1 Mark, 1/2 Flasche 1,75 Mark, 1 Flasche 3,50 Mark.

Atteste und Dankschreiben.

Bei heftigem Husten und Brustschmerzen emstand ich nach dem Gebrauch dieses Gesundheits-Kräuter-Honigs sofort aufstellende Besserung und hat sich das Uebel schnell wieder verloren.
Nieder-Bärtschütz, 23. Juni 1887. Ida Kurke.

Im Interesse aller Hals- und Brustleidenden habe ich es für meine Pflicht, unangefordert auszusprechen, daß der Gesundheits-Kräuter-Honig von C. Lück in Colberg sich mir als ein vorzügliches Mittel gegen Husten, Hals- und Brustleiden bewährt hat. Seit 30 Jahren lebe ich, meine Frau und meine 3 Kinder (sämtlich) und sehr heilend, so daß ich auf Genesung keine Hoffnung hatte. Da hätte ich von glaubwürdigen Personen viel Gutes von Ihrem Honig und so entschloß ich mich, denselben zu versuchen und welche Freude, denn in der ersten Woche befreite sich mein Zustand schon ganz bedeutend und trat zusehends Besserung ein und jetzt nach Gebrauch von zwei Flaschen bin ich wieder vollständig gesund und munter, so daß meine Frau, der mich früher gesehen, jetzt wieder sieht, auf's Höchste erlöst ist.
Peterburg, Kreis Frankenstein, 24. Mai 1887. Josef Wagner.

Schon seit längerer Zeit war ich an Lungenkatarrh, verbunden mit Husten und Heiserkeit erkrankt. Auf Ihren Gesundheits-Kräuter-Honig aufmerksam gemacht, ließ ich mir sofort eine Flasche derselben kommen und schon nach einigen Tagen trat eine wesentliche Besserung ein und jetzt bin ich vollkommen frisch und gesund.
Dresdau im Erzgeb., 12. Juli 1887. Hermann Ullrich.

Ich habe seit zwei Jahren an Magenbeschwerden, Stuhlverstopfung und bei hiermit verbundenen Unpöschlichkeiten gelitten und habe hiergegen den Gesundheits-Kräuter-Honig und die Dr. Berner'sche Lebens-Essenz mit sehr gutem Erfolge angewandt.
Freiberg i. Sachsen, 24. Mai 1887. Louis Arnold.

Seit Jahren von einem hartnäckigen Lungenleiden befallen, bezog ich Ihren Gesundheits-Kräuter-Honig, dessen Gebrauch mich in kurzer Zeit hiervon gänzlich befreite.
Weuthen a. d. Ober-, 5. Nov. 1886. Marie Buche.

Das Ihr Gesundheits-Kräuter-Honig bei Katarrhen, wie Husten und Heiserkeit von ausgezeichneter guter Wirkung ist, kann ich aus eigener Erfahrung bestätigen.
Köllnische Schenkwahl, 1. Juni 1886. Emilie Schoelzel.

Senden Sie mir wieder je eine Flasche Gesundheits-Kräuter-Honig sowie Dr. Berner'sche Lebens-Essenz, deren Wirkung auf den krankhaften Nervenzustand meiner Mutter eine so rühmlich gültige ist, daß sie Ihre Mittel gar nicht mehr entbehren kann; auch mir haben dieselben schon gute Dienste getan.
Gelsen, 2. Juni 1887. Hermann Helbig.

Ich kann nicht unterlassen, Ihnen Nachricht über den Erfolg Ihres Gesundheits-Kräuter-Honigs und der Dr. Berner'schen Lebens-Essenz zu geben. Seit Jahren litt ich an Hals-, Brust- und Magenleiden, da alle dagegen angewandte Hilfe vergebens war, so gebrauchte ich Ihren Honig und die Essenz. Der Erfolg war ein sehr günstiger, denn seitdem bin ich völlig gesund und empfinde die Heilmittel Jedermanns wärmstens als sehr wirksam und beifällig.
Zörgau, 20. April 1887. Frau Clara Radtich.

Die Anwendung Ihres Gesundheits-Kräuter-Honigs hat mich von meinem Brust- und Lungenleiden befreit, weshalb Sie mir nochmals eine Flasche senden wollen.
Wittrofsberg bei Limbach, 29. Januar 1887. G. Rippmann.

Schon seit Jahren war ich frustriert, alle Mittel, welche ich zur Wiederherstellung meiner Gesundheit angewandt, waren erfolglos. Da verließ ich Ihren Gesundheits-Kräuter-Honig und -Bee, nach dessen Gebrauch ich wieder vollständig von meinem Leiden befreit bin. Auch hat die Anwendung der Dr. Berner'schen

Lebens-Essenz mir von meinem langjährigen Magenleiden geholfen, wo ebenfalls andere Hilfe vergebens war. Wegen meiner Heilung werden Ihre Mittel jetzt in heisser Gemeinde und Umgebung als ein einziges Hausmittel angewandt.
Ober-Peterswaldau, 20. August 1886. S. Hermann Hanke.

Senden Sie mir wieder eine Flasche Gesundheits-Kräuter-Honig, da ich mit demselben gegen Husten und Verhärtung die besten Erfolge erzielt habe.
Chotowitz-Dorow, 6. Januar 1887. Josef Kosiol.

Ihre Gesundheits-Kräuter-Honig ist ausgezeichnet. Ich leide seit längerer Zeit an Lungen- und Kehlkopf-Katarrh, aber seit ich Ihren Honig brauche, fühle ich mich wieder wohler und die Krankheit ist gänzlich geheilt.
Kochanowitz bei Lublitz. Th. Goras.

Schon seit längerer Zeit war ich an Lungen-Katarrh, verbunden mit Husten und Heiserkeit, erkrankt. Alle angewandten Mittel hatten mir nichts, erst als ich den Gesundheits-Kräuter-Honig brauchte, wurde ich von meinem Leiden vollständig befreit.
Dunzling (Nieder-Bayern) 14. Juni 1887. M. Marreiter, Tischlermeister.

Nach vielen erfolglosen Versuchen hatte ich bereits alle Hoffnung auf Erleichterung meines langjährigen katarrhalischen Hustens und meines Brust- und Lungenleides aufgegeben, bis mir endlich der Nach-Erfolg wurde, zu Ihrem weltberühmten Gesundheits-Kräuter-Honig zu flüchten. Nach dem Gebrauch Ihres Honig ist jetzt in Anwendung gebracht hat, fühlte ich bedeutende Besserung und jetzt bin ich von diesen Uebeln ganz befreit, worfür ich Ihnen meinen Dank ausspreche.
Nieder-Lübb. Barbara Hellmann.

Meine Tochter von 23 Jahren hatte im vorigen Jahre die gelovprende Schwindhust und war dadurch so geschwächt, daß sie bettlägerig geworden und tödtlich ausah, auch wenn sie das Bett verlassen durfte, in Ohnmacht fiel. Der zugewandte Arzt erklärte, daß es kein Mittel gegen diese Krankheit gebe und höchstens nur Milch und guter Pflanz rathen könne. Ich hörte von der vorzüglichen Wirkung des Lück'schen Kräuter-Honigs und nach dessen längerem Gebrauch ist meine Tochter vollständig gesund hergestellt worden. Dem Arzte, welcher sich nach längerer Zeit nach ihrem Besinden erkundigen wollte, kam diese in so frohen Worten entgegen und war höchst erfreut, sie so gesund anzutreffen. Das meine Tochter nur allein durch den Gebrauch des Lück'schen Kräuter-Honigs wieder vollständig gesund hergestellt ist, bezeugt ich hiermit zum Wohlthun liebender Menschen gerne und der Wahrheit gemäß.
Frau Mentzer's prung, Berlin, Königsgrabenstr. 128.

Da ich zwei Jahre an Lungen- und Kehlkopf-Katarrh erkrankt und mir von den Doctoren verschriebene Kränker nicht gelassen haben, so muß ich Ihren Kräuter-Honig und Kräuter-Bee als mein einziges Heilmittel anerkennen, denn ich konnte gleich nach Verbrauch einer Flasche Besserung verspüren und nach längerem Gebrauch bin ich Welt für mich wieder völlig gesund hergestellt. Ich lobe Ihnen hiermit meinen besten Dank und wünsche, daß viele meine Heilen anderen Leidenden zur Heilung gelangt. Die Flasche des Gesundheits-Kräuter-Honigs, 26. Januar 1883. O. Hermann, Schneidermeister.

Ich erlaube Sie mir noch eine Flasche Kräuter-Honig zu schicken, die Flasche, welche Sie mir seitlich geschickt haben, hat meiner Frau schon so weit geholfen, daß sie ihre häusliche Arbeit wieder verrichten kann, der Arzt wollte nichts mehr verschreiben, meine Heilen anderen Leidenden zur Heilung gelangt. Die Flasche des Gesundheits-Kräuter-Honigs, 26. Januar 1883. O. Hermann, Schneidermeister.

Ich erlaube Sie mir noch eine Flasche Kräuter-Honig zu schicken, die Flasche, welche Sie mir seitlich geschickt haben, hat meiner Frau schon so weit geholfen, daß sie ihre häusliche Arbeit wieder verrichten kann, der Arzt wollte nichts mehr verschreiben, meine Heilen anderen Leidenden zur Heilung gelangt. Die Flasche des Gesundheits-Kräuter-Honigs, 26. Januar 1883. O. Hermann, Schneidermeister.

Ich schrieb nun auf der Stelle an Sie und hat mir 3 Flaschen Lebens-Essenz und 1 Flasche Kräuter-Honig, welche Zubereitung auch sofort erliefte. Nachdem meine Frau einige Mal von dem Lück'schen Kräuter-Honig genommen hatte, da irrte sie leichtsinnig auf der Welt, der Schlemm löste sich, es trat Appetit zum Essen ein und nach sechs Tagen konnte sie sich allein aus dem Bett helfen. Die Augenentzündung war sehr heftig gewesen und verdankte ich Gottes Güte und dem Kräuter-Honig das Leben meiner Frau, denn sie war dem Tode sehr nahe.
Falkenwäld bei Wärsau, den 19. Dezember 1883. Carl Saucer.

Ich erlaube mir Ihnen zu berichten, daß der von Ihnen übersandte Kräuter-Honig an den Wärsauer Sangesdorf hierherlieft sich vollständig und die Gesundheit befördernd bei demselben bewiesen. Derselbe ist nach dem Verbrauch der ersten Flasche auf dem besten Wege zur Genesung, was besonders mir zur Freude gereicht, da er in ärztlicher Weise langentlehnt ist, wie ich. Bei mir hat sich der Honig besonders wohltuend wirken bewiesen.
Wollitz bei Ahrenow, den 19. August 1884. W. Schreiber, Cantor.

Ich kann Ihnen öffentlich bezeugen, daß ich durch Gebrauch Ihres Kräuter-Honigs und den -Bee, von meinem Brustkatarrh fast vollständig befreit bin. Ihre Essenz hat mir ebenfalls gute Dienste gegen Rheumatismus gethan und erludie Sie daher, mir nachstehende Sendung zu. Wer dieser Honig so distictlich gebraucht, kann unmöglich die Wirkung ausbleiben; ich bin zufrieden und lobe Ihnen besten Dank.
W. Schreiber, B. Gersdorf, Königl. Darmreiter.

Es gereicht mir zur besonderen Freude, daß meine Frau nach dem Gebrauch der ersten Flasche Kräuter-Honig bedeutend besser geworden, die Kräfte haben sehr zugenommen und füllt sie sich nach Anlässe sogar gesund, wenn nicht das Herz immer noch etwas unruhig wäre; ich bitte daher um baldige Anlieferung einer Flasche Kräuter-Honig und bitte, den Betrag per Postnachschuß zu erheben. — Ich habe viele Verse und einen Gummipfeifen bei dieser ersten Krankheit gebraucht, leider ohne Erfolg; es wurde nie besser, im Gegentheil, die Hitze wurde sogar abgelebt.
Falkenwäld bei Wärsau l. N. Wahnstöp, Brennermeisterwälder.

Ein Wohlgebornen bitte ich hiermit um gefällige Ueberlieferung von 2 Flaschen Ihres Kräuter-Honigs. Ich habe denselben bereits seit längerer Zeit als das bewährteste Mittel gegen Asthma und Husten bei mir und anderen Leidenden angewandt.
Stittbe bei Titz in B.-Pr.

Ich kann Ihnen offen und ohne zu schmeicheln bezeugen, daß Ihre Empfehlungen in den Blättern keine Schwindeldreien sind und ich, soweit ich bis jetzt erlangen habe, es als eine Gnade Gottes anerkenne, daß ich die Rettung gefunden, denn ich leide seit 16 Jahren an Magenkatarrh, Ausdehnung der Herzgrube und Stuhlverstopfung; vor 2 Jahren kam noch Lungenkatarrh hinzu, wodurch ich soweit erkrankt war, daß ich das Bett hätte müßte. Nach Gebrauch einer Flasche Honig nebit der Dr. Berner'schen Lebens-Essenz und ein Badet Bäder bin ich soweit hergestellt, daß ich wieder gesund und munter einberche.
Biele bei Schenefeld in Holstein, den 28. April 1886. H. Kaeßler jun.

Der aus der hiesigen Flora-Drogerie bezogene Kräuter-Honig hat mir bei meinem jahrelangen Lungenleiden die besten Dienste geleistet, namentlich ist der starke Auswurf, mit Blut bemischt, fortgeblieben und kann ich denselben allen ähnlich Beobachtungen auf's Höchste empfehlen.
Königsberg i. Pr., im März 1887. Albert Glenz, Stenbammer, Wallgasse 4.

Depots werden überall errichtet und wende man sich diesfalls an den Central-Berhandt v. C. Lück in Colberg.

Für jede Haushaltung, für Hotels, Wäschefabriken etc. empfehle Ansicht und Probe gern gestattet.

Denkmann's Dampf-Waschmaschinen. D. R. Patent, im Besitze von C. Wolf, Halle a/S., Franckestraße 6.

Otto Unbekannt
Dampfmaschinen.
Kaleidroscope
Electrische Motore,
 Electrismaschinen,
Laterna magica,
 Inductions-Apparate,
Steroscope,
 empfiehlt billigt
Otto Unbekannt,
 Kleinschmiedergewer, neben der Dorelle.

Special-Geschäft für Sattlermeister.
 Friedrich Schäfer,
 Halle a. S., Dachritzgasse 2.

Puppen werd. geschm. gefelbt. **Wendelstraße 18, II. l.**
 Neue und gebrauchte Möbel kauft und verkauft **Trüdel 7.**

Jugendchriften. Gleg. gebunden à 1 Mark.

Schmetterlingsbuch. Von Dr. Gustav Bernhardt. Mit 34 color. Abbildungen.	Käsebuch. Von Dr. Gustav Bernhardt. Mit 72 color. Abbildungen.	Der Mineralog. Von Dr. J. Eichmann. Mit Abbildungen und Textbild.
Christoph Columbus. Die Entdeckung von Amerika. Von Oscar Koss.	Musäus, Volksmärchen. Ausgewählt und bearbeitet von S. Weiskner.	Franzisko Pizarro. Die Eroberung von Peru. Von Prof. E. Körner.

Verlag von Otto Hendel in Halle a/S. — Zu beziehen durch jede Buchhandlung.

Jul. Blüthner's Pianoforte-Magazin
 Poststraße 15, I.

Ida Böttger, Gr. Steinstraße 60, Leinen-Handlung.
 Zur Lieferung vollständiger **Ausstattungen von Betten und Wäsche** halte mein reichhaltiges Lager geeigneter Bedarfsstoffe empfohlen.
 Ausstattungs-Cataloge sende auf Wunsch frei.

Druckladen
 jeder Art, spec: Familien-Anzeigen, Mittheilungen, Monats-Gratulationskarten und Briefe etc. etc. liefert schnell und billig
Karl Pritschow,
 Buchbinder und Papierhandlung, Albrechtstr. 17c, Ecke der Geißstr.

Vom 6. bis incl. 22. Dezember d. J.
 stellen wir, wie in früheren Jahren, im **Hôtel zum goldenen Löwen** Leipzigerstr. 101, theils tafelfeste, theils leicht beschädigte **Galanteriewaaren** zum **Detail-Verkauf** aus.
 Preise sehr billig und fest.
Heinicke & Tegetmeyer.

Albin Hentze, Halle a. S., 39. Schmeerstraße 39.
Weihnachtsgeldchenk für Knaben und Mädchen!
 Laubsägekasten von 125 Mk. per Stück an Laubsägevorlagen, Werkzeugkasten von 45 Pfg. an, Fäselkasten, Coloristifte, Zauberkasten, 50 Pfg. bis 4 Mk., Laterna magica, 75 Pfg. bis 10 Mk.
Zinnsoldaten: Schlachten, Lager und alle Nationalitäten von Heintzen u. And., à Schachtel 10 Pfg., 30 Pfg., 50 Pfg. bis 4 Mk., Briefmarken-Albums, Kegelspiele, Spielschacheln, Lottos, Dominos, Schachbretter, Nähkästen mit u. ohne Einrichtung, Puppen, Froebel'sche, Lustige K. V. Wettrennspiele, Tellspiele, Kriegsspiele, Regatta- und Radfahrerspiele, Katze u. Maus etc., die neuesten Sachen zu den **billigsten** Preisen.

F. Voretzsch, Musikdirector, Halle a/S., Wilhelmstr. 5.
 Resonator Kaps, Fourich, Apollo etc.
 Kreuz. Pianinos u. Flügel 450—3000 Mk.

F. A. Schütz, Halle a. S., Leipzigerstrasse 87/88
Wesse, creme Gardinen und **bunte Teppiche.**
 Das Neueste in Smyrna, echt u. imitirt, Tournay-Velours, Brüssel, Tapestry, Jacquard, Holländer etc. Linoleum, Cocosmatten, Angora-felle, imitirte Felle, Fuskissen.

Gelegenheits-Kauf.
 Ich habe einen großen Posten schwerer goldener Herren- und Damen-Savonet-Remontoir-Uhren mit drei Gold-Stapeln, silberne Anker- u. Cylander-Remontoir- u. Schlüssel-Uhren für die Hälfte des Werthes zu verkaufen.
 Für gutes Gehen leichte Garantie.
C. Buchholz, Markt 26, im rothen Thurm, 1 Tr.

F. Lindenhahn, Königsstraße 8, empfiehlt sein wohlfortirtes **Ofen-Lager.**
 Feine Salon-, Regulir-Füllöfen, Kochöfen, Küchen- und Bratöfen, transportable Sparherde, Grudeöfen, sowie **Amerikanische Regulir-Füllöfen** (Löhhold's Patent) in den modernsten Mustern zu billigen Preisen.

Smyrna-Teppiche, Wurzen'er Fabrikate und echte, erhielt einige Prachtstücke in diversen Grössen und vorzüglichem Colorit.
Linoleum nur bestes Fabrikat.
F. A. Schütz — Halle a/S., Leipzigerstrasse 87/88.

Winter-Aberzieher!
 Größte Auswahl von nur guten Stoffen von 9, 12—15, 18—20, 24, hoch-elegant 24 und 28 A. Herren-Jaquetts und West-Anzüge von 14, 16, 18, 20, 24, 28 A. Einzelne Hösche und Jacketts in allen Breiten. 1000 Paar Stoffhosen in allen Farben. Hundstirn-Hosen 4 A. Gütige Englische Leder-Hosen, Arbeiter-Hosen von 2 A. an. Neell u. dauer-haft gearbeitete Stiefeln für 6 A. 30 A. das Paar. Große Auswahl von Holz- und Heide-Röcken und Heide-Taschen, 1500 Samonifas mit 10 Klappen, Stück 4 A. 50 A. und 7 A. doppelreihige mit 19 und 21 Klappen, 10 und 12 A. Uhrketten, Ringe u. f. w. bei
C. Buchholz, Markt 26, im rothen Thurm, 1 Tr.

Leipzig.
W. Höffert, Kgl. Hofphotograph, Schlossgasse 1 (Haus Polich).

Engros. Die En detail.
Glas-, Porzellan- u. Topfwaaren-Handl.
A. Heidenreich's Nachf.
 27 Große Märkerstraße 27 (nahe am Markt und Leipzigerstr.)
 empfiehlt einem geehrten besitzigen und auswärtigen Publikum sein reich fortirtes Lager
zum Weihnachts-Einkauf unter Zusicherung billigt gestellter Preise.
Serpentin-Wärmesteine u. f. w.

Tiefdings ohne Knall, Lancetier- u. Bekantstergewehre, Revolver, Fetzgerole u. f. w. **Spottbillig.**
 Alte Gewehre und Waffen nehme in Zahlung an.
C. Buchholz, Markt 26, im rothen Thurm 1 Trepp.

Frister-Rossmann's Original-Greiser u. Schiffen-Nähmaschinen, Clankine u. Säulen-Nähmaschinen, Fabrikate bewahrt und anerkannt. Gründliche Reparaturen an Näh-, Wasch- und Weingmaschinen aller Systeme.

F. Lindenheim, Brüderstraße 15.

Conditorei & Café Bangemann Leipzigerstraße Nr. 25.

Schreibstiftfabrik von Jul. Angermann, Halle a/S., Grosse Steinstrasse 40. Bei Entnahme von 100 Stück einer Sorte höchsten Rabatt.

Eine eiserne Gitterthür, 1,60 x 1,05, wird zu kaufen gesucht Wilhelmstraße 23, v.

Ganze Nachlasse von gebrauchten Möbeln, Betten, Wäsche, Kleidungsstücken laut Geißstraße 50. Fr. Noack.

Salle. Druck und Verlag von Otto Hendel.